Thüringer Landtag
5. Wahlperiode

Drucksache 5/3866
09.01.2012

K l e i n e A n f r a g e

der Abgeordneten Renner (DIE LINKE)

und

A n t w o r t

des Thüringer Innenministeriums

Auftragsvergaben an die Firma SimuTech Gesellschaft für Fahrsimulation mbH

Die **Kleine Anfrage 1914** vom 4. November 2011 hat folgenden Wortlaut:

Das Thüringer Innenministerium kaufte in der Vergangenheit Technik u. a. für das Berufsfortbildungszentrum der Thüringer Polizei bei o. g. Gesellschaft an.

Ich frage die Landesregierung:

1. In welchem Umfang erhielt die Firma SimuTech Gesellschaft für Fahrsimulation mbH seit dem Jahr 2006 Aufträge durch das Thüringer Innenministerium und nachgeordnete Behörden (bitte Einzelaufstellung nach Datum, Gegenstand und Inhalt der Ausschreibung, Wertumfang, angebotenem Wertrahmen)?

2. Welche Art der öffentlichen Ausschreibung lag diesen Aufträgen jeweils zugrunde?

3. Wie viele Bieter hat es jeweils gegeben und wie viele Mitbewerber wurden jeweils aus welchen Gründen ausgeschlossen?

4. Welches waren die konkreten Gründe, die jeweils zur Auftragsvergabe an die Firma SimuTech Gesellschaft für Fahrsimulation mbH führten?

5. Traten bei Lieferungen der Firma SimuTech Gesellschaft für Fahrsimulation mbH nachträglich Mängel auf? Wenn ja, welcher Art und zu welchen Konsequenzen führten diese Mängel?

6. Gibt es von fachwissenschaftlicher Seite Kritik an den durch die Firma SimuTech Gesellschaft für Fahrsimulation mbH entwickelten Fahrsimulatoren und worin bestehen gegebenenfalls diese Einwände und wie bewertet diese das Thüringer Innenministerium?

7. In wie vielen Fällen profitierte die Firma SimuTech Gesellschaft für Fahrsimulation mbH von im Haushalt des Thüringer Innenministeriums veranschlagten, aber schließlich nicht verausgabten Haushaltsmitteln für Beschaffungen, die schließlich für andere Beschaffungen eingesetzt wurden (bitte Einzelaufstellung nach Haushaltsjahr, geplanter Beschaffung, Grund für die Nichtinanspruchnahme, tatsächlich getätigte Beschaffung)?

Druck: Thüringer Landtag, 26. Januar 2012

Das **Thüringer Innenministerium** hat die Kleine Anfrage namens der Landesregierung mit Schreiben vom 5. Januar 2012 wie folgt beantwortet:

Zu 1.:
Es wird auf die Anlage verwiesen.

Zu 2.:
Es wird auf die Anlage verwiesen.

Zu 3.:
Es wird auf die Anlage verwiesen.

Zu 4.:
Es wird auf die Anlage verwiesen.

Zu 5.:
Bei der unter Nummer 6 der Anlage aufgeführten Beschaffungsmaßnahme traten Hard- und Softwarefehler auf, die zu Einschränkungen bei der Nutzung des Fahrsimulators führten. Da somit nur Teile der vertraglich vereinbarten Leistungen erbracht wurden, erhielt die Firma SimuTech auch nur 80 Prozent des Rechnungsbetrages erstattet. Die Firma SimuTech wurde aufgefordert, eine fehlerfreie Leistung zu erbringen. Ein fehlerfreies Produkt konnte am 1. Dezember 2011 abgenommen werden.

Zu 6.:
Eine wissenschaftliche Studie zu den Fahrsimulatoren der Firma SimuTech ist nicht bekannt.

Zu 7.:
Benötigte Ausgabemittel werden im jeweiligen Titel in den Landeshaushaltsplan aufgenommen. Gemäß § 17 Abs. 1 Thüringer Landeshaushaltsordnung sollen dabei in Form von Erläuterungen die Zielsetzung des Mitteleinsatzes dargelegt werden. Die Erläuterungen tragen keinen verbindlichen Charakter, sofern diese nicht ausdrücklich für verbindlich erklärt werden. Soweit Erläuterungen im Haushaltsplan als verbindlich erklärt sind, muss die Änderung der Erläuterung beantragt werden.

Der Landesregierung steht es grundsätzlich frei zu entscheiden, welche Beschaffungen im Vollzug des Haushalts tatsächlich umgesetzt werden.

Gemäß § 20 Thüringer Landeshaushaltsordnung besteht die Möglichkeit, im Rahmen der Deckungsfähigkeit in einem Titel über dessen Ansatz hinaus Ausgaben zu leisten, die in einem anderen Titel nicht verausgabt werden. Es werden keine Statistiken darüber geführt, wie viele Beschaffungen haushalterisch geplant, aber nicht oder in anderer Form realisiert wurden.

Geibert
Minister

Anlage*)

*) Hinweis:
Auf den Abdruck der Anlage wurde verzichtet. Ein Exemplar mit Anlage erhielten jeweils die Fraktionen und die Landtagsbibliothek. Des Weiteren kann sie im Landtagsinformationssystem unter der oben genannten Drucksachennummer sowie im Internet unter der Adresse: www.parldok.thueringen.de eingesehen werden.

Gesamtübersicht zur Kleinen Anfrage 1914

lfd. Nr.	Haushalt-Jahr	genaue Bezeichnung des Auftragsgegenstandes	Auftragswert [Brutto]	Vergabeart [Wertliste]	Anzahl der Bieter		Ausschluss-gründe	Grund Auftragsvergabe	Mängel	
					Gesamt	Ausschluss			Ja/ Nein	Art und Konsequenzen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Behörde/Einrichtung:										
1	10.07.2006	technische Bestandteile Fahrsimulator	29.522,00 €	Freihändige Vergabe - national	1			Alleinstellungsmerkmal	Nein	
2	15.09.2006	Rettungssimulator	28.647,36 €	Freihändige Vergabe - national	1			Alleinstellungsmerkmal	Nein	
3	03.06.2009	Erweiterung Rettungssimulator zum simulierten Unfall	21.182,00 €	Freihändige Vergabe - national	1			Alleinstellungsmerkmal	Nein	
4	03.06.2009	Erweiterung Rettungssimulator durch Ergänzung mit einem Sichtsystem	23.681,00 €	Freihändige Vergabe - national	1			Alleinstellungsmerkmal	Nein	
5	29.09.2009	Erweiterung Rettungssimulator	5.593,00 €	Freihändige Vergabe - national	1			Alleinstellungsmerkmal	Nein	
6	15.06.2010	Erweiterung Software Fahrsimulator Anwendung von Sonder- und Wegerechte	53.550,00 €	Freihändige Vergabe - national	1			Alleinstellungsmerkmal	Nein	Hard-und Softwarefehler am 01.12.2011 beseitigt
7	15.06.2010	Austausch technischer Komponenten Fahrsimulator	14.875,00 €	Freihändige Vergabe - national	1			Alleinstellungsmerkmal	Nein	